28.04.2010

Kulturpicknick auf dem Petrisberg

Am 1. Mai können die Besucher auf der Wiese vor dem Lottoforum ab 11 Uhr ihre Decken ausbreiten und die Picknickkörbe auspacken. Das in der Nähe ansässige Restaurant „Jahreszeiten" bietet ergänzend Trierer Spezialitäten an. Sängerinnen der Musical School der städtischen Karl-Berg-Musikschule präsentieren ab 11.30 Uhr Melodien aus berühmten Musicals. Ab 12 Uhr starten stündlich geführte Eselwanderungen mit dem Trierer Bänkelsänger Andreas Sittmann, die jeweils bei einem Becher selbst gemachter Maibowle am Lottoforum enden.

Treffpunkt im Grünen: Auf den Wiesen rund um die Spielplätze und Sportanlagen auf dem Petrisberg treffen sich im Sommer viele Familien zum Picknick.

Professor Frank Hirschmann bietet den ersten Kulturspaziergang 2010 unter dem Motto „Geschichte und Architektur – Vom Römerlager zum neuen Petrisberg" an. Zu dieser zweistündigen Tour, die um 12 Uhr am Franzensknüppchen beginnt, ist eine vorherige Anmeldung (Telefon 0651/ 718-1417, E-Mail: christine.faber@ trier.de) bis Mitwoch, 28. April, erforderlich. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 20 Personen. Exklusiv zu diesem Spaziergang wird die sonst geschlossene Kreuzwegkapelle mit den berühmten Konstantin- und Helena-Fresken von Gustav Lasinsky geöffnet.

Von 12 bis 15 Uhr stellt sich das „Grüne Klassenzimmer" der Petrispark GmbH mit einem offenen Angebot der Bildhauerin Britta Deutsch am Sinnespfad vor. Ab 14 Uhr kommen alle Fans der „Leiendecker Bloas" voll auf ihre Kosten. Zwei Stunden lang tritt die beliebte Trierer Mundartband im Lottoforum auf.

Nach dem Auftakt am Maifeiertag begrüßt die Petrispark GmbH in Zusammenarbeit mit den Partnerschaftsorganisationen im Juni zunächst Fort Worth, im September Gloucester und im Oktober Weimar. Die übrigen Partnerstädte picknicken im kommenden Jahr. "In lockerer Atmosphäre besteht die Möglichkeit zum Gespräch und zum Kennenlernen ihrer kulinarischen und kulturellen Besonderheiten", erläutert Roman Schleimer, Geschäftsführer der Petrispark GmbH, das Konzept.